



Foto: Kerstin Joensson

Tirols Jugendspiele-Langläuferin Sandra Bader ist nicht nur auf den Loipen zu Hause. Die 17-Jährige aus Waidring spielt seit sechs Jahren Gitarre.



Hoffentlich wird's kalt

Langläuferin Sandra Bader gibt alles

Zum Langlaufen kam Sandra durch Bruder Markus, der dem B-Kader im ÖSV angehört – auf die Frage, was ihr denn so an ihrem Sport gefalle, meint die etwas schüchterne Waidringerin: „Das Gefühl, sich richtig auszupowern, alles zu geben, macht mich glücklich.“

Fast täglich trainiert die 17-Jährige im Skigymnasium Stams. Sie kann auch bereits auf einen Vize-EM-Titel in ihrer Altersklasse zurückblicken, den sie im vorigen Winter in der Ramsau feierte.

Ob sie nach der Matura im nächsten Jahr beim Langlaufen bleiben wird, oder anfängt zu studieren, weiß die Schülerin noch nicht: „Je nachdem, wie gut ich in der nächsten Saison bin, werde ich mich für oder gegen eine sportliche Karriere entscheiden.“

Zwei zweite Plätze beim Austria-Cup in Seefeld be-

scherten ihr die Qualifikation für die YOG. „Ich konnte es lange nicht realisieren, bin jetzt aber überglücklich“, sagt sie.

Wenn Sandra nicht gerade trainiert oder zur Schule geht, spielt sie Gitarre. Aber auch das Spazierengehen mit ihrer Familie ist ihr wichtig. „Meine Eltern haben gleich ein Zimmer in Seefeld gebucht, als sie von meiner Teilnahme erfuhren.“

Ihr sportliches Vorbild ist der norwegische Superstar Marit Björgen, bei den Zielen für die Jugendspiele bleibt Sandra – wie es ihre Art ist – bescheiden: „Ich will einfach mein Bestes zeigen können. Top Ten wäre schön, aber da muss alles passen.“

Am liebsten läuft Sandra übrigens bei kalten Temperaturen – sie ist durch und durch ein Wintermensch, wie sie sich selbst bezeichnet. M. Wolf

Bezirksblätter 11.1.2012

11. JÄ



• Vom Waidringer Skiclub und der Gemeinde wurde Sandra Bader vor ihrer Abreise zu den YOG offiziell verabschiedet und ihr viel Erfolg für ihr Antreten in Seefeld gewünscht.

Im Bild: Sandra (Mi.) mit ihren Eltern Sylvia und Manfred

Bader (re.), SC-Obmann Michael Brandtner (li.), Bgm. Georg Hochfilzer und Vize-Bgm. Sportreferent Christian Foidl, Walter Weinberger (Skiclub, hi. Mi.).

Foto: Kogler